

Open Science in der Leibniz-Gemeinschaft

Tamara Heck, DIPF, Leibniz-Strategieforum Open Science

Lisa Kressin, Leibniz Geschäftsstelle, Open Science und Forschungsinfrastrukturen



96 Institute

17 Infrastruktureinrichtungen

8 Forschungsmuseen

Die Leibniz-Gemeinschaft im Überblick

- Gründung 1995
- Gemeinschaft aus 96 eigenständigen Instituten; darunter 17 Infrastruktureinrichtungen und 8 Forschungsmuseen
- Finanzvolumen 2,2 Mrd. € / Jahr (2023)
- etwa 21.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 12.000 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
- Evaluierungen alle 7 Jahre
- regionale Verankerung in allen Bundesländern

Sktionen der Leibniz-Gemeinschaft

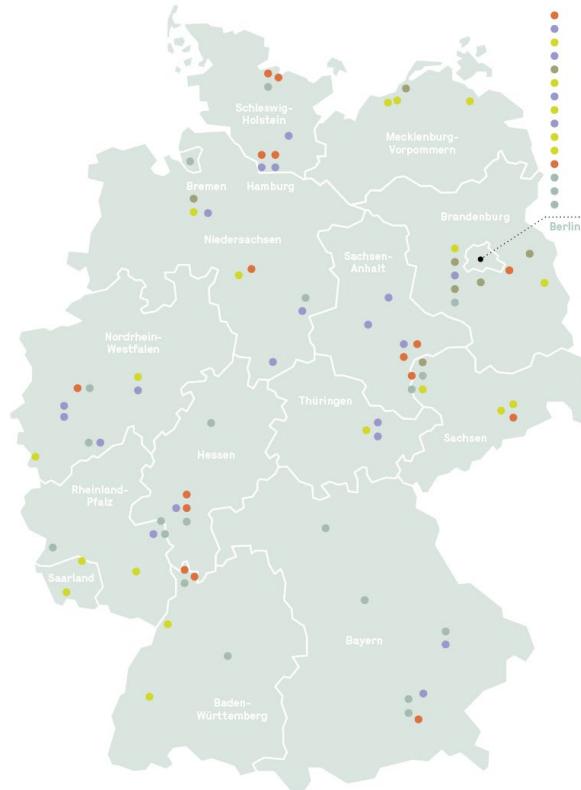
Sktion A — Geisteswissenschaften und Bildungsforschung (23 Einrichtungen)

Sktion B — Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Raumwissenschaften
(18 Einrichtungen)

Sktion C — Lebenswissenschaften
(24 Einrichtungen)

Sktion D — Mathematik, Natur- und Ingenieurwissenschaften
(23 Einrichtungen)

Sktion E — Umweltwissenschaften
(8 Einrichtungen)



Forschungsinfrastrukturen (FIS) in der Leibniz-Gemeinschaft

~ 140 Forschungsinfrastrukturen in

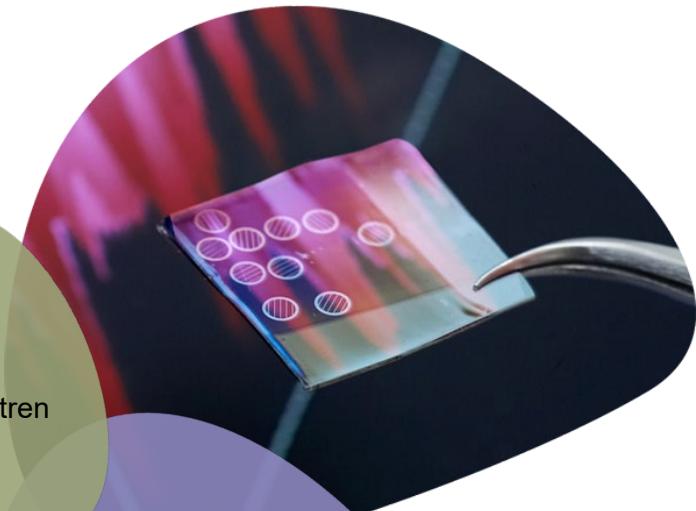
~ 72 Einrichtungen

Informationsinfrastrukturen
z.B. Sammlungen, Archive,
Bibliotheken, Datenerhebungen,
Forschungsdatenzentren

Großgeräte
z.B. Teleskope, Forschungsschiffe,
Speziallabore und
Geräteparks, Satelliten

Soziale FIS
Internationale
Begegnungszentren

**Informationstechn.
Infrastrukturen**
z.B. Data and Cloud
Infrastructures, Hoch- und
Höchstleistungsrechner



Leibniz-Leitlinie Karriereentwicklung mit Ergänzung:
Karrieremodelle in den Forschungsinfrastrukturen

Open Science

Open Access

- AK Open Access und Publikationsmanagement
- Steuerungsgruppe Wiss. Publ.
- Open-Access-Publikationsfonds
- Open Access-Policy
- Beteiligung an Transformationsverträgen, u.a. DEAL

Open und FAIR Data

- AK Forschungsdaten
- Leibniz-Forschungsnetzwerk LeibnizData
- Leitlinie zum Umgang mit Forschungsdaten
- Beteiligung an der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI)
- Beteiligung an der European Open Science Cloud (EOSC)

Offene Forschungsinformation

- Unterzeichnung der Barcelona Declaration
- Bereitstellung von offenen CRIS

- Leibniz-Leitbild zu Open Science (2022)
 - Begleitung der Leibniz-Einrichtungen bei der strategischen Weiterentwicklung im Themenfeld Open Science durch das Leibniz-Strategieforum Open Science
- Mitarbeit im Allianz-Schwerpunkt „Digitalität in der Wissenschaft“

Unterstützung durch das Leibniz-Strategieforum Open Science

- Begleitung der Leibniz-Einrichtungen bei der strategischen Weiterentwicklung im Themenfeld Open Science
- Getragen von Leibniz-Instituten

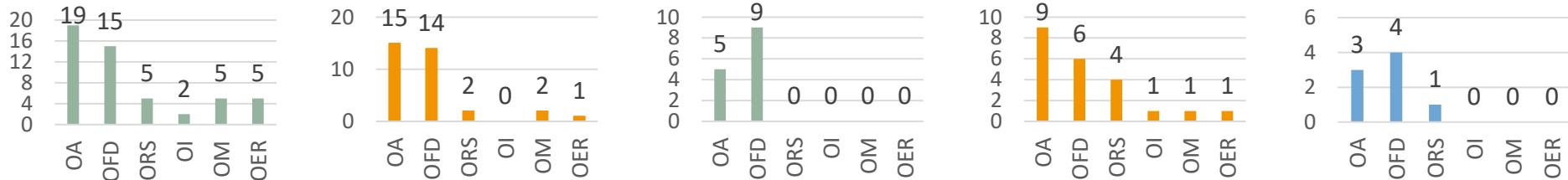
Kernaufgaben

- Vernetzung und Bündelung von Open-Science-Aktivitäten der Leibniz-Gemeinschaft (z.B. Open Science Conference, Open Science Barcamp etc.)
- Begleitung der Einrichtungen bei der Umsetzung der Open Science-Leitbildes

Open Science Leitlinien in Leibniz

- Welche institutionellen Open Science Leitlinien gibt es?
- Rund 65 % der Institute haben eine Policy oder Statements zu OS-Dimensionen.
- Sie enthalten empfohlene Aktivitäten zur Umsetzung sowie Unterstützungsmaßnahmen.
- Leitlinien und abgedeckte Dimensionen sind disziplinspezifisch.

Distribution of OS dimensions according to discipline-specific Leibniz sections



Humanities and
Educational Research
20 of 23 Institutes (87 %)

Economics, Social Sciences,
Spatial R
16 of 18 Institutes (89 %)

Life Sciences
11 of 24 Institutes (46 %)

Mathematics, Natural
Sciences, Engineering
10 of 23 Institutes (43 %)

Environmental Sciences
5 of 8 Institutes (63 %)

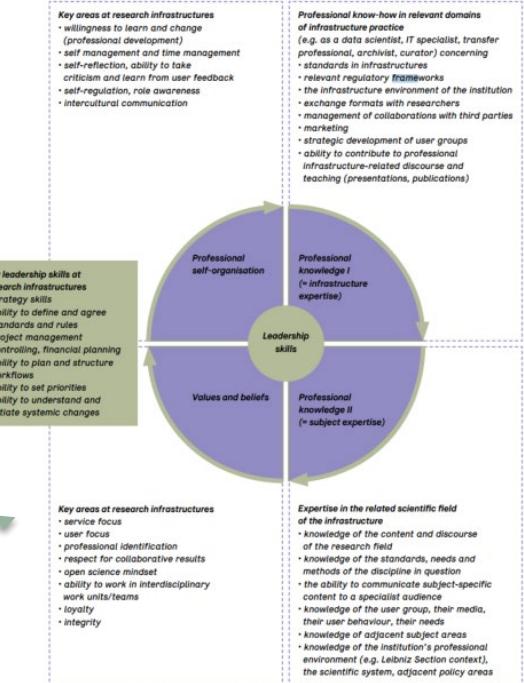
Open Science und wissenschaftliche Leistungsbewertung

- Frühe Unterzeichnerin von CoARA, Leibniz-Strategieforum Research Assessment
- Leibniz-Evaluierung (Bewertung ganzer Einrichtungen):
 - Fragen des Qualitätsmanagements inkl. Publikationskonzept/Open Access und FDM/Open Data
- Leibniz-Wettbewerb (Bewertung von Projekten und Personen):
 - Bewertung Qualität des FDM und Angemessenheit des OA-Publikationskonzeptes, 2% müssen für OA ausgewiesen werden
- Strategische Vorhaben (insb. Bewertung von Neuaufnahmen und Erweiterungen):
 - Abfrage des Beitrages des Vorhabens zu strategischen Zielen der LG, u.a. und explizit auch zu Open Science

Open Science und wissenschaftliche Leistungsbewertung

Karrierewege in den Forschungsinfrastrukturen

- CoARA: ... "consider the diversity of contributions including diverse outputs beyond journal publications"
- Arbeit in Forschungsinfrastrukturen sollte bei der Karriere gleichberechtigt mit der Grundlagenforschung anerkannt werden.
 - Ergebnisse können kuratierte Datensätze, Blogs, spezialisierte Datenbanken sein -> viele Aktivitäten sind und unterstützen Open-Science-Praktiken.
- Es bedarf einer Kultur der Wertschätzung, z. B. für technisch-wissenschaftliche Hybridkarrieren, über Disziplingrenzen hinweg.
- Qualitative Indikatoren für die Reputation -> Kompetenzaufbau



Quelle: Leibniz Gemeinschaft, <https://www.leibniz-gemeinschaft.de/ueber-uns/neues/mediathek/publikationen/karriereleitlinien-der-leibniz-gemeinschaft>

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**



Dr. Lisa Kressin
Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111
10115 Berlin
kressin@leibniz-gemeinschaft.de
www.leibniz-gemeinschaft.de

Dr. Tamara Heck
DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung
und Bildungsinformation
Rostocker Straße 6
60323 Frankfurt am Main
heck@dipf.de
dipf.de